

LERNEN LEICHTER GEMACHT



3. Auflage

Android Smartphones

für
dummies[®]



Das Smartphone
so einrichten, dass es zu
Ihnen passt

Tricks fürs Telefonieren,
Schreiben und Surfen

Hilfe und Beratung, wenn
das Smartphone zickt

Dan Gookin

IN DIESEM TEIL ...

Mit Android-Smartphones loslegen

Das Android-Smartphone einrichten

Das Android-Smartphone bedienen lernen

Elemente des Android-Smartphones entdecken

Kapitel 1

Darf es ein wenig Android sein?

IN DIESEM KAPITEL

- Das Smartphone auspacken
 - Einzelne Teile installieren
 - Die Batterie aufladen
 - Sich mit dem Smartphone vertraut machen
 - Optionales Zubehör
 - Das Smartphone mitnehmen
 - Das Smartphone aufbewahren
-

Vielleicht hat Ihr Smartphone einen schicken Namen, zum Beispiel den einer Science-Fiction-Figur oder eines Sporthelden. Vielleicht besteht die Bezeichnung einfach aus einer Zahl, aufgepeppt mit einem Buchstaben wie etwa einem X. Aber unabhängig von der genauen Bezeichnung handelt es sich um ein Android-Smartphone, da es mit dem Betriebssystem *Android* ausgerüstet ist. Das Abenteuer, Ihr Smartphone kennenzulernen, beginnt damit, dass Sie das Ding aus der Schachtel nehmen.

Das Smartphone auspacken und einrichten

Um Ihr Smartphone in Gebrauch zu nehmen, müssen Sie es als Erstes aus seiner Schachtel befreien! Als Technologie-Fan handhaben Sie das anders als jemand, der dringend einen Anruf machen muss. Ich persönlich öffne die Schachtel, hebe vorsichtig die diversen Laschen hoch und breite den Inhalt ordentlich aus. Dabei genieße ich sogar den leichten Geruch nach Lösungsmittel. Sie können natürlich auch einfach alles auf dem Tisch auskippen. Aber Vorsicht: Ihr Smartphone ist zwar klein, aber nicht billig!

In der Regel enthält die Schachtel neben dem Smartphone weiteres Zubehör. Einige Teile sind sofort nützlich, andere brauchen Sie vielleicht erst später. Selbst wenn Sie den Inhalt bereits auf dem Küchentisch ausgebreitet haben wie bei einem Miniatur-Flohmarkt, sollten Sie kurz innehalten und die einzelnen Teile identifizieren:

- ✓ Das Smartphone selbst, vielleicht bereits zusammengesetzt, vielleicht auch in zwei oder mehreren Teilen
- ✓ Hinweise, Kurzanleitung, die Garantie und vielleicht ein ziemlich nutzloses Blatt mit der Aufschrift »So legen Sie los« (oder so ähnlich)
- ✓ Der Akku, der vielleicht schon in das Smartphone eingesetzt ist
- ✓ Die rückseitige Abdeckung des Smartphones, bereits angebracht oder nicht
- ✓ Das Kabel zum Aufladen oder ein USB-Kabel
- ✓ Aufladestecker, der in die Steckdose passt, für das USB-Datenkabel
- ✓ Die SIM-Karte, oder wenn die SIM-Karte bereits eingelegt wurde, ein Halter für die SIM-Karte sowie weiterer elektronischer Krimskrams (wenn Sie Ihr Smartphone ohne Vertrag erworben haben, erhalten Sie Ihre SIM-Karte von dem von Ihnen gewählten Mobilfunkanbieter)



Die Smartphones werden mitunter mit Klebefolie auf dem Touchscreen, den Seiten und der Abdeckung auf der Rückseite ausgeliefert. Sie können daran ablesen, wo sich die einzelnen Features befinden und wie Sie den Akku aufladen. Entfernen Sie einfach die ganze Folie.

Zusätzlich zu den bereits erwähnten Komponenten haben Sie vielleicht noch einige Extras erhalten. Edle Geräte werden oft mit einem praktischen Tragetäschchen mit dem Logo des Herstellers ausgeliefert. Diese Tasche enthält eventuell:

- ✓ Eine MicroSD-Karte zum Speichern von Daten
- ✓ Einen coolen Halter aus Leder, um das Smartphone an einem Gürtel befestigen zu können
- ✓ Ein Micro-USB-Aufladegerät für das Auto
- ✓ Eine Halterung zur Befestigung des Smartphones an der Windschutzscheibe
- ✓ Kopfhörer
- ✓ Displayschutz
- ✓ Eine Docking- oder Multimediastation
- ✓ Weitere Anleitungen oder Hinweise

Das ganze andere Zeug können Sie erst mal beiseitelegen. Allerdings sollten Sie die Bedienungsanleitung behalten, solange Sie das Smartphone nutzen. Ein guter Aufbewahrungsort für alles – auch für die Teile, die Sie nicht gleich brauchen – ist die Schachtel selbst.

Falls irgendetwas fehlt und/oder beschädigt scheint, kontaktieren Sie am besten sofort

den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

- ✓ Die Schachtel mit dem Smartphone enthält alles, was Sie zu seiner Benutzung brauchen – ausgenommen vielleicht die SIM-Karte. Alles, was Sie vielleicht zusätzlich erwerben oder bekommen, verbessert lediglich die Leistung des Smartphones.
- ✓ In dem Abschnitt »Extras hinzufügen« weiter hinten in diesem Kapitel erfahren Sie mehr über die diversen Extras für ein typisches Android-Smartphone.

Die Zusammensetzung des Smartphones

Die meisten Android-Smartphones sind noch nicht komplett zusammengesetzt. Meistens müssen Sie zunächst den Akku einlegen und die rückseitige Abdeckung anbringen. Nur wenn Ihr Smartphone mit einem fest verankerten Akku ausgestattet ist, ist es quasi fertig; aber selbst dann müssen Sie in der Regel die SIM-Karte oder eine MicroSD-Karte einsetzen. Im folgenden Abschnitt erkläre ich, wie die Dinge zusammengehören.



Oft wird Ihnen Ihr Händler das Smartphone mit allen notwendigen Teilen zusammensetzen. Aber es schadet nichts, wenn Sie sich mit Ihrem Smartphone und seinen Bestandteilen auskennen. Es kann zu irgendeinem Zeitpunkt mal nützlich sein, zum Beispiel wenn Sie den Akku oder irgendeine andere Komponente austauschen müssen.

Das Smartphone öffnen

Vielleicht erwerben Sie ein Smartphone, das bereits geöffnet ist. In dem Fall können Sie den nächsten Abschnitt überspringen. Zum Öffnen des Smartphones entfernen Sie die Rückseite. Das geht auf zwei Wegen:

- ✓ Benutzen Sie Ihren Daumen, um die rückseitige Abdeckung nach oben oder unten zu schieben; dann heben Sie die Rückseite hoch.
- ✓ Greifen Sie mit einem Fingernagel unter den Rand der Abdeckung und heben Sie sie hoch.

Bei beiden Handgriffen halten Sie das Smartphone so, dass das Display von Ihnen abgewandt ist. Dann legen Sie die Abdeckung beiseite und entfernen einzelne Teile oder setzen sie ein.

Erschrecken Sie nicht, wenn Sie beim Entfernen der Abdeckung eine Art Klick-Geräusch hören. Das ist normal, wenn die Rückseite nicht aufgeschoben, sondern

abgehoben wird.



Nicht jedes Android-Smartphone hat eine rückseitige Abdeckung, die nach oben oder unten geschoben werden kann. Das ist völlig in Ordnung, aber es bedeutet, dass sich bei Ihrem Smartphone der Akku nicht herausnehmen und ersetzen lässt.

Den Akku einsetzen

Den Akku in Ihr neues Android-Smartphone einzusetzen, gehört zu den gängigsten und ersten Handgriffen. Wenn der nette Verkäufer/die nette Verkäuferin das nicht gleich für Sie erledigt hat, ist dies Ihre Aufgabe.



Prüfen Sie, ob Sie vor dem Einsetzen des Akkus andere Komponenten wie zum Beispiel die MicroSD-Karte einsetzen sollen.

Zum Einlegen des Akkus gehen Sie so vor:

- 1. Nehmen Sie das Smartphone notfalls aus der Plastiktasche.**
- 2. Entfernen Sie die rückseitige Abdeckung (wie im vorangegangenen Abschnitt beschrieben).**
- 3. Legen Sie den Akku in das dafür vorgesehene Gehäuse.**
- 4. Achten Sie darauf, dass Sie den Akku richtig herum einlegen. Meistens entdecken Sie kleine Pfeile oder Hinweise, die die Richtung angeben.**
- 5. Legen Sie den Akku so ein, dass seine Kontakte auf die Kontakte im Smartphone treffen.**

[Abbildung 1.1](#) zeigt beispielhaft, wie ein Akku eingelegt wird.